

Communal - Correspondenz Stiefertkofer.  
 Herausgeber u. Redacteur Hrn. Stiefertkofer Alt. Josephstädterstr. 32  
 8. Jahrg. Nr. 173 Druck von R. Stiefertkofer  
 Wien, Samstag 6. August 1898.

(Nützliche Nachrichten.) Die Com-  
 missionen sind gestern unter  
 dem Vorsitz des Bürgermeisters  
 eine Sitzung ab, in welcher  
 dem Projekt für das Kaffee-  
 und Maschinen-Gebäude im  
 Prater zugestimmt wurde und  
 das folgende Projekt genehmigt  
 wurde: Das Gebäude,  
 jekt für die Errichtung von  
 2 Maschinen für die Kaffee-  
 lage, über die Herstellung eines  
 Betonfußbodens im Ganzen  
 sind für die öffentliche Belä-  
 stigung in der Legation Maria-  
 sief und Haribau. Das Offert-  
 verhandlungsergebnis betraf  
 fand die Lieferung von 55000  
 Stück Eisenblech wurde aus-  
 hind und die Eröffnung  
 einer neuen Offertver-  
 handlung für 63.000 Stück  
 Eisenblech beschlossen. Vorgabe  
 wurde: die Lieferung der  
 Transporter und der Kessel-  
 genüßarbeiten für das Har-  
 mahlungsgebäude, die Lie-  
 ferung von 3400 Stück Eisen-

blechen und 4300 Locklöcher,  
 die Eröffnungsbearbeitung in der  
 Legation Leopoldstadt, Wien  
 und ferner wurde die  
 Lieferung der Eröffnungsbear-  
 beitung für die Kaffeebrenner  
 und Maschinen des Maschinen-  
 Abtes Lieferung der Eisen-  
 arbeiten beschlossen sind dem  
 nächst eine öffentliche Offertver-

handlung eingeleitet  
 worden. Die Erlaubnis der au-  
 tolois der Hollandierung des  
 Kaffee- und Maschinen-  
 Gebäudes wurde genehmigt  
 und wurde beschlossen, an der  
 projektierten Rudolfsbrücke  
 ein Durchschneidung zu errichten,  
 um die Haupt- und  
 Seitenkanäle mit einem  
 durchgehenden Durchschneidung zu  
 versehen.

(Anmeldung von Localitäten.)

In dem Bürgerbüreau  
 am Markt Karolstadtstr.  
 24 gelangten zwei Hollandierung  
 des Umbaus ab August  
 1899 größer und kleiner  
 Eröffnungsbearbeitung, sowie  
 um die Anmeldung u. g. m.

sind die beiden Localitäten  
 für Restaurationszwecke, die  
 beiden Localitäten für Eröffnungsbear-  
 beitung in der Stadt Wien.  
 Die beiden sind bis längstens  
 Ende September l. j. beim  
 Magistrat einzubringen.

(Todesfall.) Gestern (Freitag) abends  
 ist der pensionierte Inspector  
 der R. K. Hauptwache und ehe-  
 maliger Jungbühnen der  
 Rudolfsbühne, Johann Schmid  
 im 70. Lebensjahre in seiner  
 Wohnung in der, Leopoldstr. 73  
 gestorben. Er war der Sohn  
 des Leiters der Hauptwache,  
 Kanzlei, Magistratsrathes Schmid.







6. August

336

(König, kaiserliche Finanzbeamten)  
Die Direction des n. ö. Finanzver-  
waltungs - Ausschusses billigt  
dem Aufwache folgenden Betrag:  
Der n. ö. Finanzverwaltungs - Aussch.  
stützungswesen vorzuschlagen am  
8. September l. J. in Höhe 26 (Zeh-  
lftausend (Dreier - Hund), Mächtig  
zur Förderung der von ihm vor-  
brachten fünfjährigen Lagersachen  
des k. k. k. 25 jährigen Lagers,  
des. Dieser Betrag hat seit dem  
Jahre 1873 mit über 100.000 fl  
der Pflege des fünfjährigen Lagers  
wofür u. z. m. durch die Verwendung  
zur Aufstellung von Lagersachen,  
den, Veranlassung von anderen  
wollen Beamten, sowie  
Verwaltungs von im Dienste  
verwandten und verwandten  
Finanzbeamten oder deren  
Glaubwürdigen zugeführt. Kosten  
sind im Ausschusswerk, Hotel  
London 1. Log. Fleischmarkt 22,  
bei Franz Dörscher 11. Log. Kornei-  
gasse 12 und bei Karl Köstler  
3. Log. Fleischmarkt 13 zu zahlen. Vor-  
wur sind, im Sinne der k. k. k.  
mit der Verwaltung möglichst  
zu fördern, seitens der Direc-  
tion des gemeinsamen Aussch.  
einvernehmlich freiwillige Finan-  
zbeamten wofür mit der  
Ausschusslegitimation mit der  
Kaufmannschaft beauftragt worden.  
Auf die letzten Punkte dieses  
wird die Notwendigkeit  
sein, dass kaiserliche Finanzbeamten,  
mit Kosten zu einem großen  
Theile zum Ankauf bringen.

(Sitzungen im Kaiserhof.) Der  
Hofratz hält in der kommenden  
den Hofe Mittwoch und  
Donnerstag jedesmal um  
10 Uhr vormittags und 4 Uhr  
nachmittags Sitzungen ab.